

Offizielle Einladung zur Junioren Weltmeisterschaft Im Castingsport 2009



Filzbach / Kerenzerberg

2. bis 5. Juli 2009



An die internationalen
Castingsport Verbände

Nidfurn, 26. März 2009

Einladung zur CASTING Junioren - Weltmeisterschaft 2009 in Filzbach / Schweiz

Sehr geehrte Verbandspräsidenten
Sehr geehrte Funktionäre
Sehr geehrte Sportler und Freunde des Castingsports

Es freut uns ausserordentlich, dass wir Euch im Namen des Schweizerischen Castingsport Verbandes, an die Junioren Weltmeisterschaften 2009 in die Schweiz einladen dürfen.

Vom **2. bis 5. Juli 2009** finden diese Welttitelkämpfe in den Glarner Bergen auf dem Kerenzerberg statt. Filzbach ist ein eindrucksvoller und würdiger Austragungsort in den Schweizer Alpen und kann beste Verhältnissen bezüglich der nötigen Infrastruktur vorweisen. Das Organisationskomitee mit dem Präsidenten des Schweizer Castingsport Verbandes **Hansruedi Freuler** an der Spitze sowie **Olaf Schulz** als technischen Leiter, hat alle Voraussetzungen für gut organisierte und einmalige Wettkämpfe geschaffen und ist sehr zuversichtlich, Euch einen unvergesslichen Aufenthalt in der Schweiz bieten zu können.

Filzbach auf dem Kerenzerberg gelegen, liegt rund 1 Std. vom internationalen Flughafen Zürich aus entfernt auf rund 700 müM über dem eindrucksvollen Walensee. Eingebettet in eine eindrucksvolle Bergwelt ist dieses Dorf nicht umsonst Teil von der Tourismusregion „Heidiland“. Man hat hier richtig gehend das Gefühl der Romanfigur „Heidi“ bei einem nächsten Spaziergang über den Weg zu laufen.

Der Wettkampf findet auf dem Gelände des Sportzentrums Kerenzerberg statt, in welchem auch die Sportler untergebracht sein werden. Die Trainer, Betreuer, Gäste und Helfer logieren im Sporthotel, welches sich gleich neben der Sportschule befindet. Weitere Informationen zum Austragungsort, sowie zum Sportzentrum auf welchem die Weltmeisterschaft durchgeführt werden wird, findet Ihr im Anhang.

Wir laden Euch recht herzlich zu diesen Titelkämpfen ein! Kommt in die Schweiz, seid unsere Gäste und erlebt mit uns, professionell ausgerichtete Titelkämpfe im Castingsport. Selbstverständlich bieten sich auch für allfällige Mitreisende viele Betätigungsmöglichkeiten in der Region an.

Nachfolgend finden Ihr noch einige wichtige Informationen betreffend Zeitpunkt, Ort, Ablauf, Konditionen und Kontaktadressen zur Junioren-Weltmeisterschaft 2009 in Filzbach. Gerne bitten wir um eure Anmeldung und hoffen möglichst viele Junioren zu den Weltmeisterschaften 2009 in der Schweiz begrüßen zu dürfen.

Mit sportlichen Grüssen
Junioren Weltmeisterschaften 2009

Hansruedi Freuler
Präsident des Schweizerischen Castingsport Verbandes



Swiss Casting Sport Federation





I. Durchführungsort der Junioren - Weltmeisterschaften 2009 im Castingsport

Austragungsort: 8757 Filzbach, Kerenzerberg im Kanton Glarus, Schweiz
Weitere Informationen zum Dorf unter: www.filzbach.ch

Sportplatz / Unterkunft: Sportzentrum Kerenzerberg, 8757 Filzbach
Weitere Informationen unter: www.szk.ch

II. Erwartete Kosten und Teilnahmegebühren

Teilnahmegebühren: EUR 250.00

In diesen Kosten sind folgende Leistungen inbegriffen:

- 3 Hotelübernachtungen inkl. Frühstück
- 2 Mittagessen, 2 Nachtessen mit Event-Night
- Offizielles Bankett am Samstagabend
- Freie Benützung der Sportanlage mit Tennis-, Squash- und Fussballplätzen sowie Hallenbad
- **Sämtliche Startgelder**

Diese Kosten gelten für Sportler als auch Trainer und Betreuer.

Der Einzelzimmerzuschlag beträgt EUR 50.00

Protestgebühr:

Protestgebühr zur Hinterlegung EUR 100.00
(werden bei Ablehnung des Protestes einbehalten)



III. Zeitlicher Ablauf der Weltmeisterschaften:

Donnerstag, 2. Juli 2009 - Anreise & Eröffnung

Bis 15.00 Uhr	Anreise der Delegationen und Check-In im Sportzentrum
Nachmittags:	Trainingsmöglichkeiten auf dem Wettkampfgelände
18.00 Uhr	Eröffnungsfeier
19.00 Uhr	Nachtessen & offizieller Apéro mit den Delegationsleitern & Gästen
20.30 Uhr	Schiedsrichter und Team Captains Meeting

Freitag, 3. Juli 2009 - 1. Wettkampftag

07.00 Uhr	Frühstück
09.00 Uhr	Start mit Disziplin Nr. 1 mit Finale
11.00 Uhr	Start mit Disziplin Nr. 3 mit Finale
13.00 Uhr	Mittagessen
14.00 Uhr	Start mit Disziplin Nr. 2 mit Finale
16.30 Uhr	Siegerehrungen des 1. Tages
17.30 Uhr	Abendprogramm mit Nachtessen

Samstag, 4. Juli 2009 - 2. Wettkampftag

07.00 Uhr	Frühstück
09.00 Uhr	Start mit Disziplin Nr. 4 mit Finale
12.00 Uhr	Mittagessen
13.00 – 13.20 Uhr	Markierung der Gewicht durch den Veranstalter
13.30 Uhr	Start mit Disziplin Nr. 5 mit Finale
15.30 Uhr	Siegerehrungen
16.00 Uhr	Programm
20.00 Uhr	Bankett mit Siegerehrungen Mehrkampf & Mannschaft

Sonntag, 5. Juli 2009 -Abreise

Abreise der Delegationen



IV. Informationen zum Ablauf des Turniers

Teilnehmer:	Alle Mitglieder der ICSF gemäss Bestimmungen
Wertung:	Einzeldisziplin sowie 5-Kampf -Wertung Teamwertung (Mädchen 2 Caster, Jungen 4 Caster) Für 2009 als Pilotversuch mit Sonderfinale
Doping:	WADA-Bestimmungen
Wettkampfleitung:	Olaf Schulz mit Team, gemäss ICSF Reglement
Schiedsgericht:	Wird bei der Delegationsleiterbesprechung gewählt
Fliegen & Gewichte:	Fliegen können eigene verwendet werden, welche den Wettkampfbestimmungen entsprechen. Gewicht können eigene verwendet werden, welche den Wettkampfbestimmungen entsprechen und durch den Veranstalter jedoch markiert & kontrolliert werden. Die Verantwortung für die Regelkonformität der Wurfgegenstände liegt beim Athleten.
Anzahl der Bahnen:	Geworfen wird auf jeweils 6 Bahnen gleichzeitig.

Finale der Präzisionsdisziplinen

Bei den Disziplinen 1, 3 und 4 werden die Sieger mittels einem KO – System ermittelt. Diese neue Form der Siegerermittlung wird von der ICSF äusserst interessiert verfolgt. Man erhofft sich dadurch einen noch interessanteren Durchgang der Besten.

Jeweils die 8 besten Jungen und 6 besten Mädchen treffen in einem KO-Wettkampf auf einander. Bei den Jungen wird der 8. Platzierte gegen den 1. Platzierten, der 7. Platzierte gegen den 2. Platzierten, usw. antreten. Der Verlierer im direkten Duell scheidet aus, der Sieger kommt eine Runde weiter, bis zum Finale. Auch die Bronzemedaille wird mittels einem kleinen Finale zwischen den Verlierern des Halbfinals erkoren.

Bei den Mädchen trifft die 6. Platzierte auf die 1. Platzierte, die 5. Platzierte auf die 2. Platzierte usw. Die beste „Verliererin“ findet über den „Lucky Loser“ noch in den Halbfinal

Finale der Disziplin Nr. 2

Je 6 Jungen und 4 Mädchen finden Einzug in das Finale der Disziplin Nr. 2. Alle für den Final qualifizierten treten gleichzeitig zum Weitwurfing an um die Chancengleichheit zu gewährleisten. Eine höhere Anzahl Bahnen ist aus Platzgründen und den Prinzipien der Chancengleichheit nicht möglich.

Finale der Disziplin Nr. 5

Findet mit 8 Jungen und 6 Mädchen auf je einer Bahn statt. Keine Abweichung von der bisherigen Praxis.



Allgemeine Hinweise:

- Alle Sportler müssen wettkampftaugliche Sportbekleidung tragen.
- Die Startnummern sind gut sichtbar am Oberkörper befestigt zu tragen.
- Der Konsum von Alkohol ist auf dem Wettkampfgelände verboten
- Die Verwendung von Kohlefaserruten erfolgt auf eigene Gefahr. Im Falle eines Gewitters wird die Veranstaltung unterbrochen.
- Für Unfälle jeglicher Art übernimmt der Veranstalter keine Haftung

V. Kontaktadressen:

Schweizer Castingsport Verband
Sekretariat
Bahnhofstrasse 1
8772 Nidfurn

e-mail h.freuler@marelcom.ch

Tel. +41 55 647 30 80
Fax +41 55 647 30 83
Mobil +41 79 446 61 00

Homepage: www.castingsport.ch

Auf der Homepage des Schweizerischen Castingsport Verbandes befindet sich ein Link für die Junioren Weltmeisterschaft 2009, wo fortlaufend aktuelle Informationen publiziert werden.

Einzahlung der Teilnehmerkosten:

Die Teilnehmerkosten sind bis am 20. Juni 2009 auf folgendes Konto zu bezahlen:

Glarner Kantonalbank, 8750 Glarus, Schweiz

IBAN-Nr. CH8000 773 801 034 562 906

Kto-Nr. 80 10 34 56 29 06

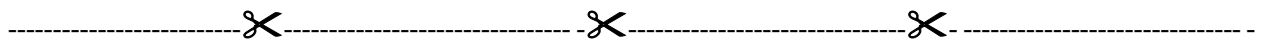
SWIFT-code: GLKBCH22

Zu Gunsten: Schweizerischer Castingsport Verband, 8772 Nidfurn



Swiss Casting Sport Federation





VI. PROVISORISCHE ANMELDUNG

Bitte senden Sie folgende Informationen bis zum **30. April 2009** an das Sekretariat des Schweizerischen Castingsport Verbandes

Name des Verbandes: _____

Teilnahme: ☐ geplant ☐ nicht geplant

Provisorische Anzahl Athleten: _____

Provisorische Anzahl Betreuer: _____

Provisorische Anzahl Begleiter: _____



Swiss Casting Sport Federation





VII. Definitive ANMELDUNG

Bitte senden Sie folgende Informationen bis spätestens **17. Juni 2009** an das Sekretariat des Schweizerischen Castingsport Verbandes

Juniores Weltmeisterschaften 2009

OFFIZIELLE TEILNEHMERANMELDUNG

Caster / Jugend

Name	Vorname	Geburtsjahr	D1	D2	D3	D4	D5

Casterinnen / Mädchen

Name	Vorname	Geburtsjahr	D1	D2	D3	D4	D5



Delegationsleiter / Trainer

Name	Vorname	Funktion

Gäste

Name	Vorname	Funktion

Benötigte Zimmer:

Einbettzimmer _____

Zweibettzimmer: _____

Geplante Ankunft in Filzbach : _____

Geplante Abreise von Filzbach: _____

OFFIZIELLER ANMELDESCHLUSS:

17. JUNI 2009



Swiss Casting Sport Federation

